

## Wind liefert Strom für 7500 Haushalte

Im Europavergleich blieb die **Schweiz 2009** weit hinter ihren Nachbarn zurück, was die Windenergie betraf.

Der Wind hat 2009 in der Schweiz Strom für 7500 Haushalte produziert. Das entspricht 0,05 Prozent des gesamten Strombedarfs, wie Suisse Eole am Mittwoch bekannt gab. Mit ihrem Windenergie-Anteil ist die Schweiz im Europavergleich weit zurück.

### EU mit 4,8 Prozent Wind

In der EU wurde im vergangenen Jahr 4,8 Prozent des Stromverbrauchs durch Windenergie gedeckt, wie Suisse Eole, die Vereinigung zur Förderung der Windenergie in der Schweiz, mitteilte.

Gemäss den Zahlen der Europäischen Windenergievereinigung EWEA wurden 2009 in der EU Windanlagen mit einer Leistung von 10 000 Megawatt (MW) installiert und 13 Milliarden Euro investiert. An der gesamten neuinstallierten Kraft-

werksleistung hatte die Windenergie einen Anteil von 39 Prozent.

In der Schweiz fiel die Bilanz weitaus nüchterner aus. Mit den beiden 2009 neu errichteten grossen Windturbinen im Kanton Jura erreicht die Leistung 17,5 Megawatt. Die Windkraftwerke lieferten 27 Gigawattstunden (GWh) Strom, genug für 7500 Haushalte.

2010 dürfte sich die Produktion dank der im Bau stehenden Anlagen verdoppeln. Bis 2015 rechnet Suisse Eole mit dem Zubau von weiteren 200 MW. Bis 2030 könnten 2,5 Prozent des schweizerischen Bedarfs aus Windenergie gedeckt werden, bis 2050 gut 7 Prozent.

### 500 Mio. sollen fließen

In den kommenden fünf Jahren belaufen sich die Investitionen in die Schweizer Windenergie-Produktion gemäss Suisse Eole auf 500 Millionen Franken. Da die meisten für die Windenergie-Produktion interessanten Gegenden in der Schweiz Randregionen sind, eröffnet sich diesen ein beachtliches Entwicklungspotenzial.

